

Vorwort

Wenn Sie dieses Buch in den Händen halten, arbeiten Sie mit Daten, sehr wahrscheinlich mit raumbezogenen Daten, d. h. mit sogenannten Geodaten. Sie werden diese analysieren, aggregieren, anreichern, mit anderen Informationen verknüpfen oder sie für Dritte verfügbar bzw. nutzbar machen. Geodaten nehmen rasant an Bedeutung zu und werden immer häufiger und präziser erfasst und gespeichert. Sie sind durch moderne GPS- und weitere Sensoren, die in Satelliten, Flugzeugen, Drohnen, Fahrzeugen und mittlerweile auch in jedem Smartphone verbaut sind, hochaktuell und in Massen verfügbar. Geodaten sind die Basis für autonomes Fahren und werden für eine Vielzahl von Geschäfts- oder Planungsprozessen, Analysen und Kartendarstellungen quer durch alle denkbaren Branchen benötigt und genutzt. So vielseitig wie ihre Nutzung sind auch die verwendeten Softwarelösungen, Datenmodelle, Raumbezugssysteme und Dateiformate.

Diese Vielfalt hat den Vorteil, dass für jedes Nutzungsszenario ein dafür optimiertes Datenmodell und oft auch spezielle Software und Datenformate verfügbar sind. So existieren z. B. Datenmodelle, die für die schnelle Analyse großer Mengen von Geodaten optimiert sind, oder andere, die eine ansprechende kartographische Darstellung bestimmter fachlicher Inhalte ermöglichen.

Ein Nachteil dieser Vielfalt sind die eingeschränkten Nutzungsmöglichkeiten der Geodaten und die fehlende Austauschmöglichkeit über spezielle Nutzungsszenarien und Systemgrenzen hinweg.

Dadurch kommt Ihnen, dem Datenspezialisten, automatisch eine besondere Bedeutung zu. Interoperabilität ist ein entscheidender Aspekt in Geodateninfrastrukturen, beim Austausch von räumlichen Daten zwischen Datenerzeugern und Datennutzern und bei der Integration von Geodaten in vorhandene IT-Infrastrukturen.

Mit FME-Technologie adressiert Safe Software Inc. genau diese Herausforderungen. FME fungiert in der vielfältigen Geodatenwelt als universelle, formatunabhängige Datendrehscheibe, mit deren Hilfe sich Datenmodelle, Raumbezugssysteme und Formate nahezu beliebig bearbeiten und verändern lassen.

Dieses Handbuch soll Ihnen das Werkzeug FME Desktop näherbringen, das Sie bei Ihrer täglichen Arbeit mit Geodaten nicht nur optimal unterstützt, sondern aus Sicht der Autoren und vieler FME-Nutzer auch den Spaßfaktor an Ihrer Arbeit deutlich steigern kann.

In dieser zweiten Auflage führen wir zusätzlich in die Möglichkeiten der FME Server Technologie ein. FME Server ermöglicht die mithilfe von FME Desktop erarbeiteten Prozesse zu automatisieren, diese Prozesse ohne Expertenwissen in Organisationen verfügbar zu machen und in die vorhandene Unternehmens-IT-Infrastruktur zu integrieren.

Wir haben dieses Buch mit sehr viel Freude geschrieben. Dabei haben wir Wert daraufgelegt, dass sowohl FME-Neulinge als auch gestandene FME-Experten aus allen Branchen einen echten Mehrwert für die Arbeit mit FME Desktop erhalten.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre und viel Erfolg bei der Arbeit mit FME!

Besonders bedanken möchten wir uns bei Safe Software und insbesondere bei den beiden Gründern und Geschäftsführern Don Murray und Dale Lutz für die jederzeit großartige Zusammenarbeit, für die Unterstützung und für das Vertrauen, dass wir dieses Handbuch erstellen durften.

Auf dem Weg zu diesem Werk wurden wir von vielen unserer Kolleginnen und Kollegen des Bereiches Spatial ETL der con terra unterstützt, die Inhalte, Beispiele oder Abbildungen und gute Ideen sowie einige Tipps und Tricks beigesteuert haben. Dafür danken wir allen ganz herzlich.

Danken möchten wir auch den Geschäftsführern der con terra, Uwe König und Karl Wiesmann, die uns die Zeit gegeben haben, an diesem Buch zu arbeiten.

Wir danken ebenfalls ganz herzlich Anne-Kathrin Becker, Kathy Heister, Annika Schmitz, Kira Vosen, André Baldauf und Moritz Migge für die große Unterstützung.

Münster, im August 2018

Markus Bellinghoff, Christian Dahmen und Christian Heisig